



PRO FILIA

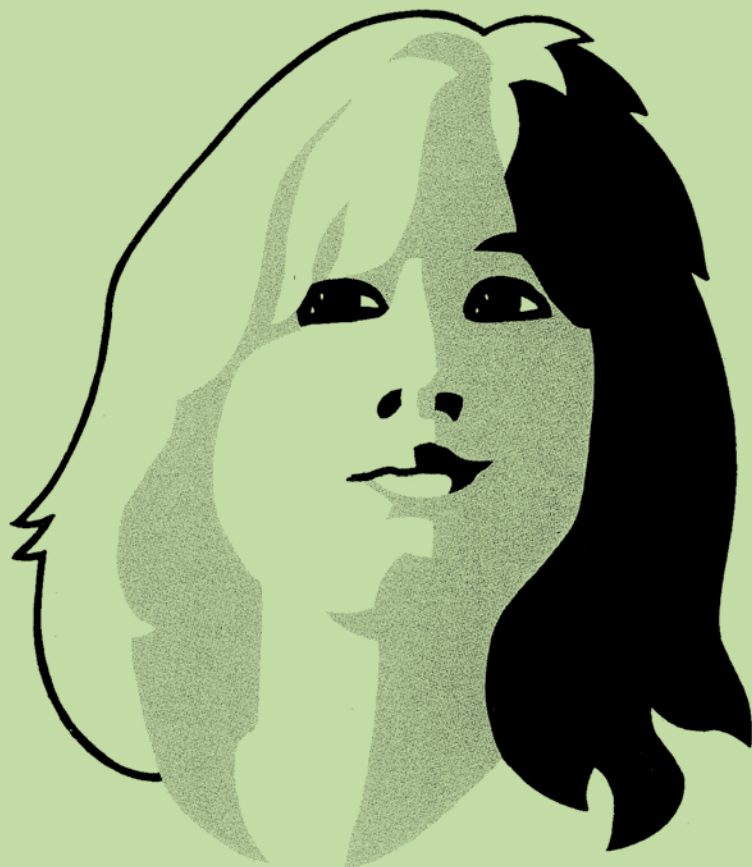
Schweizerischer Verband

Association catholique suisse

Associazione cattolica svizzera

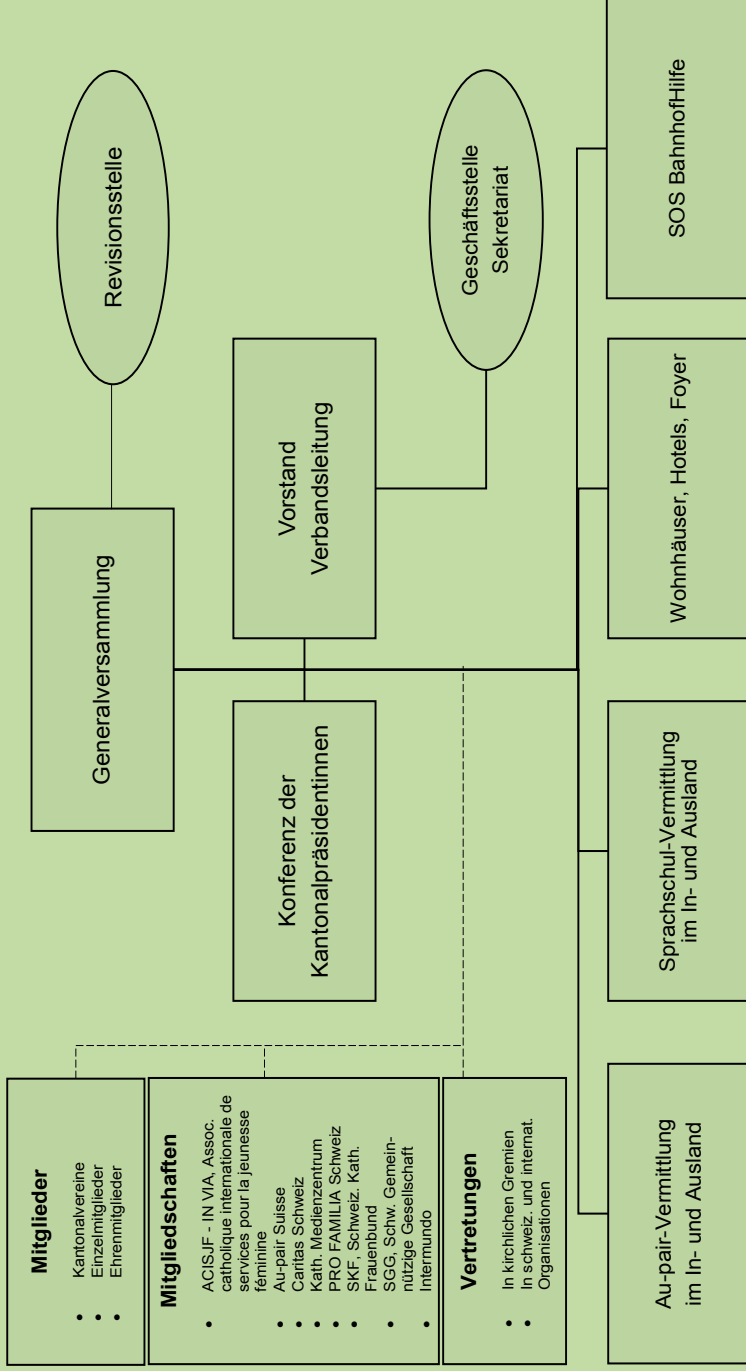
JAHRESBERICHT
RAPPORT ANNUEL
RAPPORTO ANNUALE

2022



Schweizerischer Verband PRO FILIA

gegründet 1896



BERICHT DER PRÄSIDENTIN

«Nichts ist ewig als der Wandel...»

Im Berichtsjahr 2022 hat sich nach zwei Jahren Pandemie das alltägliche Leben wieder ziemlich normalisiert. Kantonalpräsidentinnen-Tagungen, Generalversammlung, Au-pair-Treffen, Vorstandssitzungen, Weiterbildung der Au-pair-Vermittlerinnen – und natürlich auch die tägliche Arbeit in den Kantonalvereinen liessen sich ohne Schutzkonzepte einfacher durchführen.

Per Ende September mussten wir unsere Ressortleiterin und Au-pair-Vermittlerin TI, Andréa Lindi, ziehen lassen. Sie hat eine neue, spannende Herausforderung angenommen; wir danken ihr herzlich für ihr Engagement für PRO FILIA und wünschen ihr alles Gute!

Das Au-pair-Büro Tessin wird durch Monika Zimmermann weitergeführt, mit Freude und Begeisterung.

Für die Ressortleitung Au-pair haben wir Ornella Serrago gewinnen können, die sich aus eigener Erfahrung im Bereich Au-pair-Vermittlung bestens auskennt – und natürlich auch mit dem PRO FILIA Verband.

Mit Intermundo wurde ein neuer «Lightvertrag» abgeschlossen. Die Auditierung, welche alle paar Jahre ansteht, wurde ebenfalls erfolgreich durchgeführt und das Intermundo Zertifikat wurde dem Verband erneut erteilt.

Abschied von Irène Rée-Bonomo: nach langer, geduldig und tapfer ertragener Krankheit ist unsere Vorstandsfrau Irène am 24. November 2022 verstorben. Seit 16. Mai 2019 hat sie uns im Vorstand als Beisitzerin und als Delegierte der Bahnhof & Mobilität AG begleitet. Als engagierte Kantonalpräsidentin des Kantonalvereins Zürich war sie von 2012 bis 2021 tätig und hat den Verband ebenso in dieser Tätigkeit unterstützt.

An der Generalversammlung 2022 hat sich Jeanne Pestalozzi als scheidende Präsidentin von COMPAGNA Schweiz verabschiedet: der Dachverband von COMPAGNA wurde aufgelöst, aus personellen wie auch aus finanziellen Überlegungen, die kantonalen Sektionen bleiben bestehen und führen die Bahnhofhilfe weiter.

Für alle Non-Profit-Organisationen ist und bleibt die Geldbeschaffung eine Herausforderung.

Mir bleibt die schöne Aufgabe, zu danken für die engagierte Arbeit, die mit und für PRO FILIA geleistet wird, für die vielen Einsatzstunden der Kantonalvorstände, für die wertvolle Arbeit der Angestellten in allen Bereichen, meinen Vorstandskolleginnen und unserer Geschäftsführerin im Dachverband für ihr Mittragen, für alle finanzielle und ideelle Unterstützung.

Therese Suter
Präsidentin

RAPPORT DE LA PRÉSIDENTE

«Rien n'est éternel sinon le changement....»

En 2022, après 2 ans de pandémie, la vie de tous les jours s'est normalisée en grande partie. Les réunions des présidentes cantonales, l'Assemblée Générale, les rencontres Au-pair, les réunions de comité, la formation continue des responsables Au-pair et bien sûr le travail journalier dans les associations cantonales ont pu être menés sans protection particulière.

Fin septembre au Tessin, nous avons dû nous séparer de notre responsable de département et du secteur Au-pair Andréa Lindi. Elle a opté pour un nouveau défi passionnant. Nous la remercions chaleureusement pour son engagement pour PRO-FILIA et lui souhaitons le meilleur pour le futur.

Le bureau Au-pair du Tessin sera géré avec joie et enthousiasme par Monika Zimmermann.

Pour diriger le département Au-pair nous avons pu engager Ornella Serrago qui dispose d'une expérience personnelle dans la gestion Au-pair et naturellement aussi de l'association PRO-FILIA.

Nous avons pu conclure un contrat allégé avec Intermundo. L'audit, organisé tous les 2 ans, a été conduit avec succès et le certificat Intermundo a été renouvelé.

Après une longue maladie supportée avec patience et courage, Irène Rée-Bonomo, nous a quitté le 24 novembre 2022. Depuis le 16 mai 2019 elle nous avait représenté.es au comité en tant que membre et aussi elle nous avait accompagné.es en tant que déléguée auprès de Gare & Mobilité. Elle fut la présidente engagée de l'association cantonale zurichoise de 2012 à 2021 et à cet effet nous a soutenu.es.

Lors de l'Assemblée Générale 2022, Jeanne Pestalozzi démissionnaire de COMPAGNA Suisse a pris congé: pour des raisons personnelles et considérations financières, l'association faitière COMPAGNA a été dissoute; les sections cantonales demeurent et continuent de gérer l'Aide en Gare.

Pour toutes les NGOs, le défi majeur demeure la collecte d'argent.

Il me reste une belle tâche à accomplir: vous remercier tous pour le travail engagé, que vous accomplissez pour et avec PRO-FILIA, pour toutes les heures investies par les comités cantonaux, pour le travail précieux des employé.es de tous les domaines. Je remercie aussi mes collègues du comité ainsi que notre directrice générale de l'association faitière pour sa collaboration et tous ses soutiens, financiers et idéals.

Nous vous remercions tous pour votre disponibilité à vous engager pour trouver des bonnes solutions et cela tout en acceptant le surplus de travail inhérent.

Thérèse Suter
Présidente

SOS BAHNHOFHILFE

Ende 2021 wurden im Anschluss an das Treffen der Bahnhof & Mobilität AG mit Vincent Ducrot, CEO SBB, bei allen SOS BahnhofHilfen der ganzen Schweiz vom Kompetenzzentrum Handicap (Werner Jordan, Anna Riva, Regina Schneider) schriftliche Umfragen durchgeführt. Zudem besuchte eine Vertreterin des Kompetenzzentrums alle Verantwortlichen der SOS BahnhofHilfen. Das Ziel war, die Situation vor Ort zu erfassen und zu analysieren sowie die Bedürfnisse für die Zukunft zu sichten und schliesslich die Zusammenarbeit der Bahnhofhilfen mit den SBB zu verstärken. Die gesamten Ergebnisse und die Schlüsse daraus sind den Standorten der SOS BahnhofHilfen noch nicht bekannt. Im Frühjahr 2023 ist ein Workshop aller Verantwortlichen der SOS BahnhofHilfe-Standorte sowie den Verantwortlichen der Bahnhof & Mobilität AG mit dem Kompetenzzentrum Handicap geplant, wo die Ergebnisse und mögliche Schlüsse daraus vorgestellt und besprochen werden. Sicher ist, dass die SBB die Zusammenarbeit mit der Bahnhof & Mobilität AG bis 2030 im gleichen Umfang wie bisher weiterführt.

Gesamtschweizerisch hat die Anzahl Kontakte im Jahr 2022 im Vergleich zum Jahr 2021 um ca. 14% auf 102'268 (2021: 89'697) zugenommen. In Biel ist die Anzahl um ca. 13% auf 6'450 (2021: 5'724); in Bern um ca. 73% auf 11'596 (2021: 6'690) gestiegen. Diese Zahlen sind sogar höher als 2019, also vor COVID. Andere statistische Zahlen sind zwar höher als 2021, aber tiefer als vor COVID.

Die Anzahl sozialer Dienstleistungen/Begleitungen ist gesamtschweizerisch unwesentlich um ca. 6.5% auf 5077 (2021: 4'769) gestiegen; In Bern ist die Anzahl um ca. 13% höher (von 668 auf 869; in Biel ist diese Anzahl um ca. 5% gestiegen (von 353 auf 370)).

Die Anzahl Handlings/Aufträge SBB (Einladen, Ausladen, Umladen) ist gesamtschweizerisch im Jahre 2022 um ca. 25% höher als im Jahre 2021 (2144; Vorjahr: 1'710). In Biel ist diese Anzahl immer noch tief, aber viel höher als 2021 (36; Vorjahr: 9) und in Bern konnte das Niveau von 2021 um ca. 16.5% gesteigert werden (536; Vorjahr: 474).

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinnützigen Aktiengesellschaft «Bahnhof & Mobilität» als Trägerorganisation aller SOS BahnhofHilfen der Schweiz war auch im Jahr 2022 sehr erfreulich. Ebenso arbeiteten die Mitarbeitenden aller Standorte regelmässig und lösungsorientiert mit den Kundenassistent:innen der SBB in den entsprechenden Bahnhöfen zusammen. Seit Gründung der AG und bis zur dritten Generalversammlung am 14. Juni 2022 waren Jeanne Pestalozzi und Irène Rée-Bonomo Delegierte von COMPAGNA Schweiz, bzw. PRO FILIA Schweiz. Da sich COMPAGNA Schweiz auflöste, gingen ihre Aktien auf COMPAGNA Zürich über. Im Verlaufe des Jahres 2022 wurden Kathrin Haselbach für COMPAGNA Zürich und Toni Hodel für PRO FILIA Schweiz als neue Delegierte der Aktionäre von ihren Vereinen gewählt.

Am 24. November 2022 ist Irène Rée-Bonomo leider verstorben. Sie führte das Amt als Delegierte der Bahnhof & Mobilität AG von 2019 bis Frühsommer 2022 mit Interesse.

Cornelia Eichenberger als VR-Präsidentin und Irène Wyss als Vizepräsidentin sowie die Geschäftsführerin Irène Bühlmann blieben auch im Jahr 2022 sehr engagiert in ihren Ämtern.

Bei der SOS BahnhofHilfe Biel hat im Herbst 2022 eine neue Mitarbeiterin ihre Arbeit aufgenommen, so dass die gleiche Anzahl Stunden pro Woche anders verteilt wird. Ein Mitarbeiter der SOS BahnhofHilfe Bern hat seine Arbeit Ende November beendet. Dafür wurde eine neue Mitarbeiterin mit gleichen Stellenprozenten angestellt.

Im Jahr 2022 trugen sehr viele Personen und Organisationen zu einem erfolgreichen Jahr der SOS BahnhofHilfen in der ganzen Schweiz sowie ihrer Trägerschaften bei. Der Dank gehört den Verantwortlichen der AG, den Verantwortlichen in den Vorständen von PRO FILIA und COMPAGNA in den Kantonen, den Mitarbeitenden in allen SOS BahnhofHilfen, den Spender:innen sowie den Vertrauenspersonen auf Seiten der SBB, insbesondere Werner Jordan, Anna Riva und Regina Schneider. Die finanzielle Unterstützung der SBB war und bleibt die entscheidende Basis für die professionelle Führung der SOS BahnhofHilfen in den verschiedenen Städten.

Toni Hodel

Delegierter SOS BahnhofHilfe Bern und Biel

Delegierter von PRO FILIA Schweiz bei der Bahnhof & Mobilität AG



SOS AIDE EN GARE

Fin 2001, à l'issue de la réunion de Gare & Mobilité SA avec Monsieur Vincent Ducrot, CEO des CFF, un questionnaire a été soumis à toutes les sections d'Aide en Gare de Suisse y compris au centre de compétence Handicap (Werner Jordan, Anne Riva, Regina Schneider). En outre, une représentante du centre de compétence a rendu visite à tous les responsables des sections d'Aide en Gare. Le but était d'identifier la situation sur place en vue d'établir les besoins pour le futur et finalement de renforcer la coopération avec les CFF. Les résultats et conclusions ne sont pas encore connus des sections. Un atelier rassemblant tous les responsables des sections d'Aide en Gare ainsi que ceux de Gare & Mobilité SA et le centre de compétence Handicap pour présenter les résultats du questionnaire ainsi que d'en discuter est prévu début 2023. Ce qui est certain c'est que la collaboration des CFF avec Gare & Mobilité SA va continuer de la même façon.

Pour l'ensemble de la Suisse, le nombre de contacts en 2022 (102'268) comparé à ceux de 2021 (89'697) ont augmenté d'env. 14%. A Bienne ils ont augmenté d'env. 13% (de 5'724 à 6'450) et à Berne d'env. 73% (de 6'690 à 11'596). Ces chiffres sont plus élevés comparés à 2019 donc avant le COVID. D'autres données statistiques sont même plus élevées qu'en 2021 mais moins qu'avant le COVID.

Le nombre de services/accompagnements a augmenté de manière non significative d'env. 6.5% de 4'769 (2021) à 5'077 (2022). A Berne le nombre a augmenté d'env. 13% de 668 à 869). A Bienne, ce nombre a augmenté d'env. 5% (de 353 à 370).

Le nombre de manutentions/commandes (chargement, déchargement, déplacements) a augmenté d'env. 25% en 2022 (2'144) comparé à 2021 (1'710). A Bienne ce nombre est encore bas (36) mais beaucoup plus haut qu'en 2021 (9) et à Berne le nombre a augmenté d'env. 16.5% (474 vs 536).

La collaboration avec la société par action d'utilité publique Gare & Mobilité, société rassemblant toutes les sections SOS Aide en Gare de la Suisse a aussi été très satisfaisante en 2022. Pareillement, les collaborateurs.trices de tous les régions ont travaillé régulièrement et de manière pragmatique avec les assistant.es sociales des CFF dans leur gare respective.

Depuis la création de la SA jusqu'à la 3^{ème} AG du 14 juin 2022 Jeanne Pestalozzi et Irène Rée-Bonomo représentaient COMPAGNA Suisse, respectivement PRO-FILIA Suisse. Comme COMPAGNA Suisse a été dissoute, ses activités ont été transmises à COMPAGNA Zürich dans courant 2022 et Toni Hodel a été désigné comme nouveau délégué des actionnaires par son association.

Irène Rée-Bonomo est malheureusement décédée le 24 novembre 2022. Elle avait dirigé le service de Gare & Mobilité en tant que déléguée de 2019 jusqu'à l'été 2022 avec intérêt.

Cornelia Eichenberger, présidente du Conseil d'Administration ainsi qu'Irène Wyss, vice-présidente et aussi la présidente Irène Bühlmann sont restées très engagées dans leur service respectif en 2022.

Concernant SOS aide en Gare, une nouvelle collaboratrice est entrée en service et par conséquent le même nombre d'heures/semaine a été réparti différemment. Un collaborateur de SOS Aide en Gare a terminé son travail fin novembre. Une nouvelle collaboratrice a été engagée pour le même temps de travail.

En 2022 un grand nombre d'employé.es et d'organisations sont à l'origine du résultat très satisfaisant de SOS Aide en Gare dans toute la Suisse en 2022 grâce aussi à leur implication. Les remerciements vont aux responsable de la SA, à ceux des comités de PRO-FILIA et COMPAGNA dans les cantons, aux collaborateur.trices de toutes les sections SOS Aide en Gare, aux donateur.trices ainsi qu'aux personnes de confiance des CFF, en particulier Anne Riva et Regina Schneider. Le soutien financier des CFF était et reste la base d'une gestion professionnelle des sections de SOS Aide en Gare dans les différentes villes.

Toni Hodel

Délégué SOS Aide en Gare Berne et Bienne

Délégué de PRO-FILIA Suisse auprès de la Gare & Mobilité SA



AU-PAIR-VERMITTLUNG IN- / AUSLAND SOWIE SPRACHSCHULEN

Au-pair-Vermittlung im Inland

Leider müssen wir einen empfindlichen Rückgang bei der Au-pair-Vermittlung im Inland hinnehmen. Zum Vorjahr sind dies 65 Au-pairs weniger. Dies hat zur Folge, dass vielen interessierten Familien kein Au-pair vermittelt werden konnte. Trotzdem gestaltete sich die Vermittlungsarbeit anspruchsvoll und zeitintensiv. Sowohl Gastfamilien als auch Au-pairs und Ihre Eltern erwarten eine intensive Betreuung. Dies könnte die steigenden Umplatzierungs- und Abbruchzahlen erklären.

Drei Au-pairs aus den EU-Staaten (fünf weniger) und 69 Au-pairs aus Drittstaaten (28 mehr) konnten platziert werden. Auch hier muss der zunehmende Betreuungsaufwand erwähnt werden.

Au-pair-Vermittlung ins Ausland

Die Au-pair-Vermittlungen ins Ausland sind annähernd gleichgeblieben. Dies betrifft ebenfalls die Sprachvermittlung.

Allgemeines

Mit der Aufhebung der Corona Massnahmen ab 1. April 2022 konnten nach zwei Jahren die Au-pair-Treffen in den verschiedenen Regionen wieder durchgeführt werden. Grossen Anklang fand auch der wieder eingeführte Infoabend für Eltern und Au-pairs mit 95 Personen in Fribourg. Auch die Messen wie die Zebi (Zentralschweizer Bildungsmesse) in Luzern und die OBA (Ostschweizer Bildungs-Ausstellung) in St. Gallen fanden statt. Dies erlaubte, mit Interessierten in Kontakt zu treten, den persönlichen Austausch aufzunehmen und den Au-pair-Aufenthalt mit den verbundenen Anforderungen näher zu bringen. Im Primus (Ratgebermagazin für Jugendliche) konnte ein PR-Beitrag sowie ein Inserat platziert werden.

News

Die Dachorganisation „Intermundo“ hat neu mit Johanna Kral eine Vertretung im Tessin. Der Kontakt konnte bereits aufgenommen und damit die Zusammenarbeit gefördert werden. Mit Christina Keller, Bereichsleiterin «Movetia» (nationale Agentur für Austausch und Förderung im Bildungssystem) konnte ein persönliches Treffen vereinbart werden. Andréa Lindi hat die Arbeitsstelle als Au-pair-Stellenvermittlerin im Tessin gekündigt; für ihren Einsatz danken wir. In Monika Zimmermann konnte eine engagierte Nachfolgerin für das Büro Tessin gefunden werden, welche wir herzlich willkommen heissen.

Dank

Ein grosser Dank gilt allen Stellenvermittlerinnen für ihr grosses Engagement und die Kollegialität. Besonders hervorzuheben war die gegenseitige Unterstützung untereinander, speziell im Zusammenhang mit der Neubesetzung im Tessin. Bestimmt können wir auch im neuen Jahr darauf zählen.

Ornella Serrago

Ressortleitung Au-pair-Vermittlung/Sprachschulen

AU-PAIR VERMITTLUNG INLAND - SCHWEIZER AU-PAIRS 2022

PLACEMENT EN SUISSE 2022

Vermittelt aus Wohnsitzkanton Placé du canton de domicile		Vermittelt in folgende Kantone Placé dans les cantons suivants																									
Anzahl	Kanton	AG	AP	BL	BS	BE	FR	GE	GL	GR	JU	LU	NE	NW	OW	SG	SH	SZ	SO	TG	TI	UR	VS	VD	ZG	ZH	
3	Aargau					2					1																
0	Appenzell A.U.R.																										
1	Basel Land					1																					
1	Basel Stadt					1																					
9	Bern				2	3					1									2						1	
93	Fribourg	7		2	23	17					14	1			2		3	2	1	1			1	2	17		
0	Genève																										
2	Glarus																							1	1		
0	Graubünden																										
2	Jura			1							1																
23	Luzern					8					2	4								3				6			
4	Neuenburg																	1						1	2		
2	Nidwalden					1																		1			
6	Obwalden					4											1			1							
2	St. Gallen					1																		1			
0	Schaffhausen																										
5	Schwyz					1																	2	2			
3	Solothurn					2							1														
0	Thurgau																										
24	Tessin	2								2	4	2			2		1							2		9	
1	Uri					1																					
4	Wallis		1																				1	1			
4	Vaud			1	2																				1		
1	Zug																								1		
3	Zürich	1																							2		
193	Total	11	0	5	0	27	42	0	0	2	0	23	8	0	4	0	5	3	1	7	0	3	18	4	30		

PLACEMENTS AU PAIR ET ÉCOLES DE LANGUES

Placements Au pair en Suisse

Nous avons dû constater malheureusement un net recul dans les placements Au pair au niveau Suisse. Comparé à l'année précédente, il y a eu 65 placements de moins. La conséquence a été qu'aucune famille hôte intéressée n'a pu être satisfaite. Toutefois, le travail concernant les placements a été exigeant et intense en temps. Les familles hôtes autant que les personnes Au pair et leur famille sont dans l'attente d'une gestion adéquate et c'est ce qui explique le recul des placements reflété par les données. Trois Au pair en provenance des USA (5 de moins) et 69 Au pair en provenance de pays tiers ont pu être placés (28 de plus). Là aussi il faut mentionner le surplus de travail de gestion des dossiers.

Placements Au pair à l'étranger

Ces placements sont restés proches de ceux de l'année passée comme c'est le cas pour les placements en écoles de langues.

Généralités

Suite à la levée des mesures sanitaires dès le 1^{er} avril 2022, les rencontres Au pair des différentes régions ont pu être organisées à nouveau. Les soirées pour les Au pair et leurs parents ont aussi pu être organisées à nouveau et ont trouvé un grand écho avec 95 personnes à Fribourg. De même, les salons et expos tels que la Zebi à Lucerne (Zentralschweizer Bildungsmesse/salon de l'éducation de Suisse centrale) ainsi que l'OBA à St Gall (Ostschweizer Bildungs-Ausstellung/expo de l'éducation de Suisse orientale) ont eu lieu. Cela a favorisé les rencontres entre intéressé.es, les échanges et prises de contact ainsi que de pouvoir informer plus précisément sur les séjours Au pair et leurs exigences. Le magazine Primus (magazine de conseils pour les jeunes) a publié un article de presse et une annonce.

Nouvelles

La société faïtière «Intermundo» a une nouvelle représentante au Tessin: Johanna Kral. Contact a déjà été pris et la coopération a été mise en route.

Une rencontre a pu être organisée avec Christine Keller, directrice régionale de «Movetia» (agence nationale pour l'échange et la promotion dans le système de formation).

Andrea Lindi a quitté le poste de responsable des placements au Tessin et nous la remercions pour son engagement. Pour la remplacer nous avons trouvé une personne engagée en Monika Zimmermann; nous lui souhaitons une cordiale bienvenue.

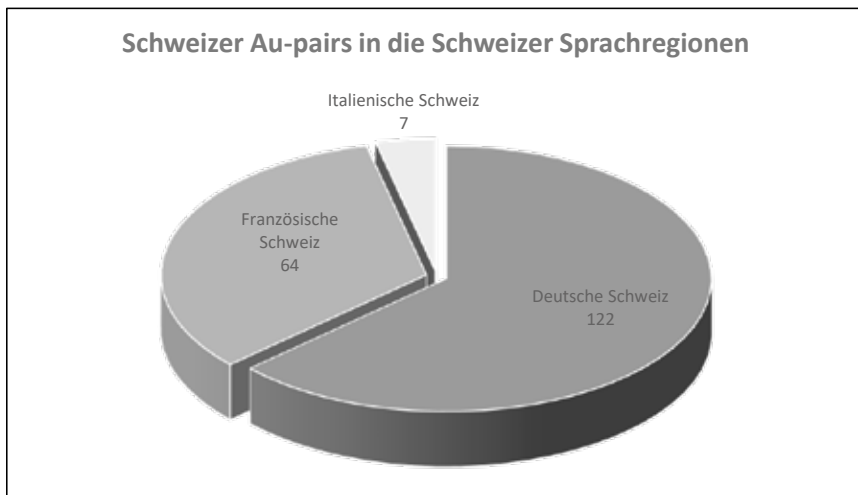
Remerciements

Nous remercions chaleureusement tous les responsables des placements pour leur immense engagement et leur collégialité, en particulier le soutien mutuel en ce qui concerne les changements pour le bureau du Tessin.

Ornella Serrago
Cheffe du service des placements

**AU-PAIR VERMITTLUNG INLAND 2022
PLACEMENT EN SUISSE 2022**

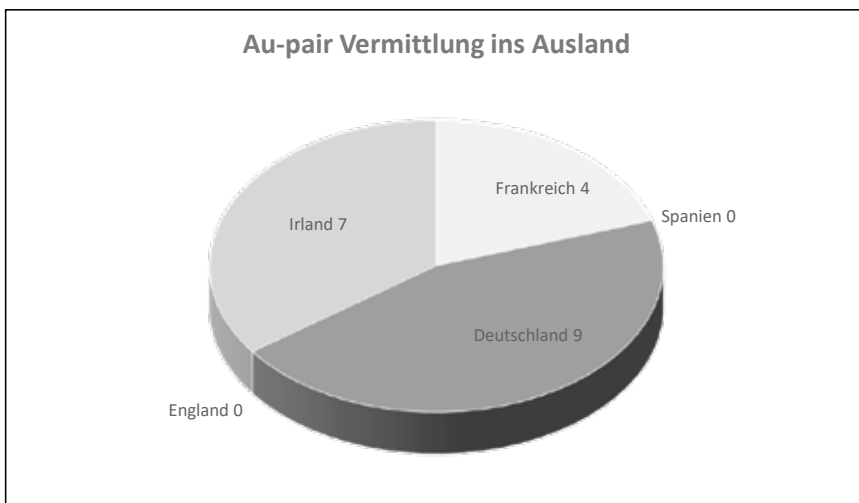
Au-pair-Vermittlung im Inland	Gesuche Anmeldungen	Vermittlungen
Au-pairs in Familien		
Deutsche Schweiz (inkl. FL)	228	122
Französische Schweiz	121	64
Italienische Schweiz	8	7
Total Inland	357	193
Umplatzierungen Inland	1	15
Au-pairs aus EU-Staaten	3	3
Au-pairs aus Drittstaaten	70	69
Total		280



**VERMITTLUNG INS AUSLAND UND SPRACHAUFENTHALTE 2022
PLACEMENT A L' ÉTRANGER ET ÉCOLES DE LANGUES 2022**

Au-pair-Vermittlung ins Ausland	Gesuche Anmeldungen	Vermittlungen
Frankreich	6	4
Spanien	1	0
Deutschland	13	9
England	0	0
Irland	13	7
Diverse EU		
Total Au-pair-Vermittlung ins Ausland	33	20

Sprachaufenthalt ins Ausland	Gesuche Anmeldungen	Vermittlungen
Frankreich	7	1
Spanien		0
Deutschland	6	0
England	28	7
Irland		0
Diverse EU		0
Schweiz (Tessin/Vaud)	3	0
Total Sprachaufenthalte ins Ausland	44	8



ERFAHRUNGSBERICHT GASTFAMILIE HÄNNI

Wir haben im Sommer 2021 unser drittes Kind bekommen und aufgrund der neuen Familiensituation hat sich auch der Bedarf der Kinder-Betreuung geändert. Wir haben uns daher für ein Au-pair interessiert und so sind wir nach einiger Recherche auf PRO FILIA gestossen. Die Vermittlung hat gut funktioniert und es erleichterte die Suche sehr.

Durch PRO FILIA haben wir nun schon unser zweites Au-pair Anaïs bei uns, die ein Jahr von August bis Ende Juli bei uns ist.

Der Austausch mit einem jungen Menschen ist sehr interessant und bereichernd. Es ist spannend, das Au-pair besser kennenzulernen und die Entwicklung innerhalb des Jahres zu erleben.

Trotz anfänglicher sprachlicher Schüchternheit hat sich Anaïs schnell sehr gut in die Familie integriert. Sie ist sehr angenehm und unkompliziert. Unsere Töchter spielen oder malen gerne mit ihr und auch unser Kleinkind hat mit Anaïs eine weitere Bezugsperson, die es sehr mag. Auch wenn es einmal chaotisch wird, behält sie stets die Ruhe, jedoch ist es anspruchsvoll, sich in diesem Alter bei Kindern durchzusetzen.

Für die Familienarbeit ist die Unterstützung durch Anaïs natürlich sehr wertvoll. Jetzt, nach über einem halben Jahr, sind die Aufgaben und Routinen klar und Anaïs erledigt alle Aufgaben sehr zuverlässig. Für uns Eltern ist es sehr beruhigend zu wissen, dass zu Hause alles läuft und man sich voll auf den Beruf konzentrieren kann. Auch in der Winterzeit, wenn einmal ein Kind krank ist, haben wir dank unserem Au-pair schnell eine Lösung. Wir sind dankbar für die Entlastung und sehr zufrieden mit dem Au-pair-Konzept von PRO FILIA.

Da die Au-pairs nach der Schulzeit recht jung sind, ist es sicher von Vorteil, dass sie in der Regel am Wochenende nach Hause fahren können. Und auch wir schätzen die Familienzeit am Wochenende zusammen. Da wir sehr ländlich wohnen, ist ein spontanes Treffen mit anderen Au-pairs in der Freizeit nicht so leicht möglich.

Dennoch empfinden wir es wichtig, dass sich die Au-pairs zurückziehen können und ihr eigenes Zimmer und idealerweise auch Bad haben. Klar geregelte Abläufe und genug Zeit für sich, sind aus unserer Sicht wichtig. So kann man auch nach einem arbeitsreichen Tag gut abschalten.

Wir sind froh, uns für Au-pairs entschieden zu haben, die unseren Alltag erleichtern und bereichern und werden wohl noch einige Jahre ein Au-pair bei uns haben.

Frederike Hänni Gastfamilie



EXPÉRIENCE AU PAIR DE LA FAMILLE HÄNNI

En été 2021 nous avons eu notre 3ème enfant et étant donné la nouvelle situation familiale les besoins des enfants en termes de soins ont changés. Nous nous sommes donc intéressés à engager une personne Au pair et après quelques recherches nous nous sommes adressés à PRO FILIA. La gestion du placement s'est bien passée et a beaucoup facilité la recherche. Par PRO FILIA nous avons chez nous notre 2ème Au pair, Anaïs, qui reste une année chez nous d'août à fin juillet.

Nous trouvons que les échanges avec une personne jeune est très intéressant et formidable. C'est passionnant de mieux connaître la personne Au pair et de participer à son développement en cours d'année. Malgré la timidité des débuts due à la langue, Anaïs s'est très vite intégrée à la famille. Elle est très agréable et pas compliquée. Nos filles jouent ou font de la peinture volontiers avec elle; aussi, notre petite a avec Anaïs une nouvelle personne de référence et l'apprécie beaucoup. Même lorsqu'il a y parfois un peu de chaos, elle garde son calme bien que ce soit parfois difficile à cet âge de s'affirmer auprès d'enfants.

Pour le travail du ménage familial l'aide apportée par Anaïs est très précieuse. Après plus de 6 mois les tâches et la routine sont évidentes et Anaïs les exécute toutes de manière très fiable. Pour nous les parents c'est très reposant de savoir que tout fonctionne à la maison et que nous pouvons nous concentrer complètement sur notre travail. Même en hiver lorsqu'un enfant est malade nous avons immédiatement une solution grâce à notre Au pair. Nous sommes reconnaissants pour le soutien et très contents du concept Au pair de PRO FILIA.

Comme les Au pair sont encore relativement jeunes après la scolarité, c'est certainement un avantage si les Au pair peuvent rentrer régulièrement à la maison pendant le week-end et nous aussi nous apprécions les week-ends en famille. Comme nous habitons à la campagne une rencontre spontanée avec par exemple une autre Au pair pendant le temps libre ou en soirée n'est pas simple. Nous pensons donc que les Au pair devraient avoir la possibilité d'une certaine intimité pour se retrouver dans une chambre individuelle et si possible aussi avoir à disposition leur salle de bain. Des règles claires et suffisamment de temps privé sont à notre avis importants et permettent ainsi de récupérer après une journée de travail riche.

Nous sommes très contents d'avoir pris cette décision d'engager notre Au pair qui nous facilite et enrichit notre quotidien et aimerions volontiers avoir encore une Au pair pendant quelques années.

Frederike Hänni Famille d'accueil



ERFAHRUNGSBERICHT AU-PAIR ANAÏS

Ich heisse Anaïs, bin 16 Jahre alt und wohne in Tramelan, einem Dorf im Berner Jura. In meiner Freizeit lese ich sehr gerne, treffe mich mit meinen Freunden und backe.

Ich habe mich aus mehreren Gründen entschieden, Au-pair zu werden, denn obwohl mein Dorf romanisch ist, sind die Städte/Dörfer in der Umgebung mehrheitlich germanisch und deshalb wird mir die Sprache zu kennen viele Türen öffnen und mir helfen, einfacher eine Arbeit zu finden. Ich finde auch, dass ein Au-pair in einem Jahr viele Dinge lernt, die ihm sein ganzes Leben lang helfen werden, denn neben dem Wissen, wie man sich um Kinder kümmert, Essen kocht, usw., unterstützt diese Erfahrung, dass man selbständiger, reifer wird und ein grösseres Selbstvertrauen erlangt.

Meine Gastfamilie lebt auf einem Bauernhof, in einem kleinen Dorf im Kanton Zürich. Der Vater arbeitet auf dem Bauernhof und die Mutter macht meistens Home-Office für eine Firma, was wirklich gut ist, weil immer jemand da ist, wenn ich eine Frage habe oder Hilfe brauche. Ich kümmere mich um drei Kinder im Alter von sieben, fünf und eineinhalb Jahren.

Meine Arbeit besteht also darin, mich um sie zu kümmern, wenn sie zu Hause sind, Essen zu kochen und ein paar Haushaltsaufgaben wie Staubsaugen, Wäsche waschen, Spülmaschine leeren, usw. Die meisten Dinge mache ich allein, aber ich bin auch froh, wenn mir die Eltern helfen.

Als ich angekommen bin, hatte ich Angst, dass es mir nicht gut gelingen würde, mich zu integrieren, aber zu meiner grossen Freude hat es sehr gut funktioniert, was meine Tage sehr schön macht. Die Kinder sind toll, denn auch wenn es manchmal schwierig ist, die Ruhe zu behalten, sind die positiven Momente viel mehr als die Negativen. Mit ihnen zu zeichnen, zu basteln, zu backen, spazieren zu gehen macht mir sehr viel Spass.

Einen Nachmittag in der Woche habe ich Deutschkurs in Zürich und gehe sehr gerne hin, denn obwohl der Kurs an sich nicht die lustigste Zeit der Welt ist, besteht meine Klasse nur aus Au-pairs aus der Region und es fühlt sich gut an, sich auszutauschen, mit ihnen in die Stadt zu gehen oder gemeinsam etwas zu essen. Das ist eine gute Pause in der Woche und hilft, Dampf abzulassen.

Obschon ich mich hier gut fühle, bin ich sehr froh, dass ich die Wochenenden zu Hause mit meiner Familie und meinen Freunden verbringen kann.

Obwohl ich noch nicht in der Lage bin, lange Sätze ohne Fehler zu machen, bin ich stolz darauf, dass ich mich in anderen Dingen weiterentwickelt habe. Ich fühle mich viel selbstbewusster und stärker und weiss, dass ich Dinge tun und verstehen kann, zu denen ich vor fünf Monaten noch nicht in der Lage war. Ich freue mich also darauf, mich in den nächsten Monaten noch weiterzuentwickeln.

Anaïs

Au-pair in der Deutsch-Schweiz

RAPPORT D'EXPÉRIENCES AU PAIR ANAÏS

Je m'appelle Anaïs, j'ai 16 ans et j'habite à Tramelan, un village du Jura-Bernois. Pendant mon temps libre, j'aime beaucoup lire, sortir avec mes amis et faire de la pâtisserie. J'ai décidé de faire fille au pair pour plusieurs raisons, car même si mon village est romand, la majorité des villes/villages aux alentours sont alémaniques et par conséquent, savoir la langue m'ouvrira beaucoup de portes et me permettra de trouver du travail plus facilement.

Je trouve aussi qu'en un an, un au pair apprend des choses qui lui seront utiles toute sa vie, car en plus de savoir s'occuper d'enfants, faire à manger, etc., une expérience comme celle-ci apporte beaucoup en autonomie, en maturité. Ma famille au pair vit dans une ferme qui se trouve dans un petit village du canton de Zurich. Le papa travaille à la ferme, et la maman fait la plupart du temps du home office pour une entreprise, ce qui est vraiment bien car il y a toujours une personne sur place si jamais j'ai une question ou si j'ai besoin d'aide. Je m'occupe de trois enfants âgés de 7 ans, 5 ans et 1½ ans. Mon travail consiste donc à m'occuper d'eux lorsqu'ils sont à la maison, faire à manger, ainsi que d'effectuer quelques tâches ménagères tel que passer l'aspirateur, faire la lessive, vider le lave-vaisselle, etc. Je fais la plupart des choses seule, mais je suis aussi très contente d'avoir l'aide des parents pour certaines choses.

Lorsque je suis arrivée, je redoutais de ne pas réussir à m'intégrer, mais à ma plus grande joie, le courant est très bien passé, ce qui rend mes journées agréables. Les enfants sont vraiment super, car même s'il y a parfois des moments où il est difficile de garder son calme, le nombre de moments positifs sont bien plus nombreux que les négatifs. Avec eux, j'aime beaucoup dessiner, bricoler, pâtisser, aller se promener, etc.

Un après-midi par semaine, j'ai des cours d'allemand à Zurich et j'aime beaucoup y aller car même si les cours en eux-mêmes ne sont pas les plus amusants du monde, ma classe est uniquement composée d'au pair de la région et ça fait du bien de pouvoir s'échanger, sortir en ville ou aller manger quelque chose avec certains d'entre eux. Cela fait une bonne coupure dans la semaine et permet de décompresser.

Je suis quand même très contente de pouvoir passer mes week-end chez moi, avec ma famille et mes amis.

En dépit de ne pas encore savoir faire des longues phrases sans fautes, je suis fière d'avoir évolué dans d'autres domaines. Je me sens beaucoup plus confiante et forte, et je sais aussi que je suis capable et que je peux faire et comprendre des choses dont je n'étais pas capable il y a 5 mois. Je me réjouis donc de me voir encore plus évoluer dans les mois à venir.

Anaïs

Au pair en Suisse alémanique

HÄUSER / HOTELS / FOYER

Basel

PRO FILIA Wohnhaus Basel

Das Wohnhaus am Weierweg verfügt über sieben Zimmer, die an junge Frauen in Ausbildung vermietet werden. Dank zentraler Lage, schönem Wohnraum und günstigem Mietzins sind die Zimmer sehr beliebt. Im Jahr 2022 waren alle Zimmer durchgehend vermietet.

Für den Vorstand war das Jahr geprägt von einer grossen Renovation. Die Ölheizung wurde durch eine Erdsonden Wärmepumpen-Heizung ersetzt, das Dach wurde renoviert und isoliert und gleichzeitig eine Fotovoltaikanlage installiert. Der Zeitpunkt war perfekt, denn alle Arbeiten konnten im geplanten Zeit- und Kostenrahmen erfolgreich ausgeführt werden. Der Verein musste sämtliche finanziellen Reserven anzapfen. Zusätzlich lancierte der Vorstand eine Spendenkampagne, die glücklicherweise auf positives Echo stiess. Stiftungen, Zünfte, Firmen und Vereinsmitglieder unterstützten mit grosszügigen Spenden die Renovation und halfen mit, die finanzielle Last etwas abzufedern. Doch auch ein soziales Projekt wie das Pro Filia Wohnhaus muss langfristig auf einer gesunden finanziellen Basis stehen, daher musste der Vorstand im Jahr 2022 die Mietzinsen etwas erhöhen. Trotz allem bleibt der Zimmerpreis im Vergleich zu ähnlichen Institutionen in Basel weiterhin recht günstig.

Für ein gegenseitiges Kennenlernen lud der Vereinsvorstand im Juni alle Bewohnerinnen zu einem gemütlichen Apéro ein. Christine Utinger gebührt ein grosses Dankeschön für die umsichtige und herzliche Leitung des Hauses.



Bern

Wohnhaus PRO FILIA

Bei der Badi und unterhalb des Bundeshauses gelegen, wird von uns die Liegenschaft Marzilistrasse 30 vermietet. Die drei Privatwohnungen sowie die Büroräumlichkeiten waren im Jahr 2022 kontinuierlich vermietet. Es traten keine besonderen Vorkommnisse auf.

Biel

Wohnhaus PRO FILIA

Im Jahr 2021 wurde vom aufgelösten Verein PRO FILIA Biel eine Liegenschaft in der General-Dufour-Strasse 114 in Biel übernommen. Die von langjähriger Mieterschaft bewohnten fünf kleinen 3.5 Zimmer Wohnungen sind im unterschiedlichen Ausbaustand. Langfristig stehen grössere Renovationen wie u.a. der Ersatz der Ölheizung, Sanierungen der Falleitungen, Massnahmen zur Einhaltung der Vorschriften und zur Verbesserung des Wärmeschutzes an. Zur Einschätzung des Kosten- und Zeitplans wurde im Auftrag des Vereins durch ein beauftragtes Architekturbüro von Fachfirmen eine erste Abschätzung zum Sanierungsbedarf und dem Zeitplan sowie ein Gebäudeenergieausweis erstellt. Basierend auf ersten Einschätzungen steht eine Gesamtsanierung der Liegenschaft in den nächsten Jahren nicht an, aber einzelne Gebäudeteile sind in einem kritischen bis schlechten Zustand, haben ihre Lebensdauer überschritten oder diese zumindest bald erreicht. Einige kritische Punkte bedürfen einer baldigen Aktion. Basierend auf der Analyse wird im Jahr 2023 das weitere Vorgehen besprochen.



Fribourg

Foyer Beauséjour

Das Foyer Beauséjour ist bekannt für seine schönen Zimmer zu einem erschwinglichen Preis und für seine zentrale Lage in der Stadt Freiburg. Unsere Bewohner schätzen den Komfort unserer neuen Bäder.

Das Jahr 2022 war das Jahr des Übergangs nach Covid. Zu Beginn bevorzugten viele Studierende kurze Aufenthalte, da sie lieber von zu Hause aus arbeiteten. Ab September stabilisierte sich die Situation mit Anfragen, die den akademischen Semestern entsprachen. Der zur Tradition gewordene Studentenabend ist immer noch sehr beliebt.

Am Ende des Jahres hatten wir die Gelegenheit, unsere Studienräume für Französischkurse für Ukrainer:innen zu vermieten.

Solothurn

Casa PRO FILIA Olten

Fast durchgehend hatten wir Vollbelegung (8534 Übernachtungen), die günstigen Zimmer in der Casa sind begehrt. Fast täglich erreichen uns Anfragen für freie Zimmer. Nach den Pandemie-Jahren sahen wir uns gezwungen, die Preise zu erhöhen, um die entstandenen Mehrkosten (vor allem verursacht durch zusätzliche Einsatzstunden unseres Reinigungsteams) im Griff zu behalten. Nach wie vor haben wir sehr moderate Zimmerpreise, zwischen CHF 300.- und CHF 580.- pro Monat.

Bis auf zwei Sozialhilfebezüger sind alle im Ausbildungs- oder Arbeitsprozess. Ein junger Senegalese und ein junger Syrer haben im Jahr 2022 erfolgreich ihre Ausbildung (Logistiker EFZ) abgeschlossen, was uns sehr freut. Sie sind nun fleissig am Sparen und werden sich bald eine Wohnung suchen. Viele Gäste bleiben jahrelang im Haus, aus unterschiedlichen Gründen: trotz Vollzeitpensum ist ihr Einkommen gering, sie haben ohne Lehrabschluss keine Chance auf Festanstellung und als temporär Arbeitende ausländischer Herkunft kaum Chancen bei der Wohnungssuche. Viele unterstützen auch ihre Familien im Herkunftsland und leben daher möglichst bescheiden.

Unter unserem Dach trifft sich alle Welt, Menschen aus Eritrea, Somalia, Makedonien, Slowakei, Afghanistan, Griechenland, Italien, Deutschland, Senegal, Syrien. Die ethnische Vielfalt birgt zwar ein gewisses Konfliktpotenzial, aber alle bemühen sich um gegenseitiges Verständnis, sie lernen voneinander, und es gibt selten Probleme im Zusammenleben.

Tessin

Casa della Giovane Lugano

"Seit 2005 ist die Casa della Giovane in Lugano zu einem Heim für Menschen mit psychischen Problemen geworden.

Es bestehen drei gemütliche Einrichtungen mit modernen, organisierten, gesunden und funktionalen Räumen (Haupthaus, Seniorentrakt, geschützte Wohnung). Insgesamt beherbergen wir 46 Frauen, für die wir eine persönliche Betreuung anbieten.

Unser hochspezialisiertes und regelmässig geschultes Personal kümmert sich um die Hygiene und die persönliche Pflege der Person und des Wohnumfelds sowie um eigene Beschäftigungs- und Freizeitaktivitäten und schafft so ein gemütliches und einladendes Umfeld im Haus, das den Geist von Pro Filia Lugano weiterführt.

Luzern

Hotel Alpha

Passanten und Passantinnen – Das 2022 war ein Übergangsjahr in wieder viel bessere Zeiten. Wir generierten angemessene 12'795 Touristenlogiernächte. Dies sind doch immerhin wieder 80% vom Durchschnitt der letzten 10 Jahre vor der Pandemie. Diese hat unser Haus noch bis ins Frühjahr beschäftigt, auch wegen der weiterhin benötigten Kurzarbeit. Wir erreichten schlussendlich eine durchschnittliche Jahresbettenauslastung von 58 % (inkl. der Pensionäre).

Die Rahmenbedingungen betreffend Tourismus haben sich wieder etwas gebessert, obwohl unsere so wichtigen Gäste aus Asien weiterhin ausblieben, dafür durften wir überdurchschnittlich viele Gäste aus den USA bei uns willkommen heissen. Aus Europa hatten wir vor allem viele Gäste aus Deutschland und den Beneluxstaaten. Die

grösste Anzahl an Gästen haben wie jedes Jahr unsere einheimischen Gäste ausgemacht. Wir sind aber in diesem Jahr ganz ohne fremde Hilfe gut über die Runden gekommen. Das persönliche und familiäre Ambiente und den Service des Hauses aufrecht zu erhalten und weiterhin ein beliebtes Ziel für Gäste aus aller Welt zu sein, ist weiterhin ein sehr wichtiger Pfeiler für unser Haus. Unsere langjährige Zusammenarbeit mit den (Fach-) Hochschulen, der Universität und den Kulturpartnern Südpol, Luzerner Theater und weiteren Partnern wie z.B. Fastenopfer und Caritas hat im Jahr 2022 wieder richtig Schwung aufgenommen. Und praktisch alle unsere Stammgäste sind wieder zurückgekommen, was uns natürlich besonders freute.

Pensionäre und Pensionärinnen – Sehr erfreulich waren wiederum die Logiernächte unserer Pensionäre. Es waren dies tolle 9'314 Nächte, eine Zahl, welche wir ausser während den beiden Pandemie Jahren 2020 und 2021, seit 2007 nie mehr erreicht haben. Nichtsdestotrotz haben wir begonnen mit dem langsamen Runterfahren der Anzahl Pensionäre, da die Nachfrage nach Touristenzimmern seit dem Sommer 2022 wieder deutlich angestiegen ist. Auch die Studenten sind erfreulicherweise wieder zu uns zurückgekehrt.

Erneuerungen und Renovationen – Das Lesezimmer im 1. Stock wurde teilsaniert. Weiter mussten wir den Lift- und den Lichtschacht bei der Pensionärs-Waschküche abdichten, da immer wieder Wasser reingelaufen ist. Im Untergeschoss wurden alle Ablaufschächte professionell durchgespült und die dringlich empfohlenen Elektromängel sind behoben worden. Weiter haben wir im ganzen Haus alle Matratzen und in vier Zimmern auch die Betten komplett ersetzt. Zudem gab es eine neue Firewall und eine moderne Kaffeemaschine für unseren Frühstückssaal.

Zürich

Hotel Hottingen

Nach den beiden Pandemie Jahren ist das Hotel wieder sehr gut gebucht und die Auslastung lag im Jahr 2022 wieder fast auf dem Niveau von 2019.

Neben den buchungsstärksten Ländern Schweiz und Deutschland, haben die Reservierungen aus dem übrigen Europa wieder stark zugelegt. Ebenso haben Buchungen aus Übersee, vor allem USA und Australien, wieder zugenommen.

In Kooperation mit dem BVZ (Berufslehr-Verbund Zürich) bilden wir weiterhin junge Menschen aus, seit August 2022 neu mit drei Ausbildungsplätzen. Seit 2021 besteht ein EBA-Lehrverhältnis «Hotellerie-Angestellte» mit einem jungen Mann, der im Sommer 2023 abschliessen wird. Er ist ein anerkannter Flüchtling aus Syrien und lebt seit 2015 in der Schweiz.

Neu bestehen seit August 2022 zwei Lehrverhältnisse EFZ im neueren Beruf «Hotellkommunikationsfachfrau/mann». Diese beiden Ausbildungsplätze sind von zwei jungen Frauen besetzt. Der Beruf mit drei Ausbildungsjahren wird in Rotation mit zwei weiteren Partnerhotels des BVZ ausgebildet.



Zürich

Wohnhaus PRO FILIA Zürich

Die Nachfrage für ein freies Zimmer bei uns im Wohnhaus PRO FILIA Zürich war auch im Jahr 2022 das ganze Jahr über sehr gross. Wir erhielten zahlreiche Anfragen von ukrainischen Studentinnen und auffallend viele Anfragen von minderjährigen Schweizerinnen aus dem In- und Ausland, die im Sommer ihre Ausbildungen in Zürich beginnen wollten. Im August und September klingelte es auch oft unangekündigt an unserer Haustür. Die vielen spontanen Besucherinnen waren kurz vor Ausbildungsbeginn verzweifelt auf der Suche nach einer Unterkunft in Zürich. Wir hatten von August bis Dezember 2022 auf 328 Anfragen aus der ganzen Welt nur vier Zimmer zu vergeben.

Dank des Engagements des Vorstandes von PRO FILIA Zürich und Dank vielen grosszügigen Spender:innen konnten wir im Herbst 2022 unsere über 30 Jahre alten Gemeinschaftsküchen total renovieren. Im gleichen Zuge wurde auch unser sehr veralteter Elektrosicherungsschrank mit Drehsicherungen durch eine neue Schalttafel ersetzt, welche nun unsere komplette Stromversorgung im Wohnhaus sicherstellt.



Zürich

Wohngruppe Arche

Die Wohngruppe Arche befindet sich im Zürcher Quartier Wipkingen und besteht aus zwei Wohngruppen à je acht Zimmern. Die Zimmer werden an Frauen in Ausbildung im Alter zwischen 18 und 30 Jahre vermietet. Die Universität Zürich, die ETH, die ZHdK, verschiedene Abteilungen der ZHAW, sowie das Stadtzentrum sind mit dem öffentlichen Verkehr sehr gut erreichbar. Schöne Wohnräume und günstiger Mietzins ergänzen das Angebot und machen die Arche beliebt: die jungen Frauen bleiben oft mehrere Jahre bzw. bis zum Ende ihrer Ausbildung hier wohnen. Die Gruppen setzen sich aus Frauen verschiedenster Fachrichtungen und Herkunft zusammen und bilden eine kleine Gemeinschaft. Die Nachfrage ist nach wie vor sehr gross.

Die für den Sommer geplante Erneuerung der Einbauschränke in den Zimmern konnte von der Guthirt Stiftung aufgrund mangelnder Ressourcen und Lieferanten-Engpässen nicht durchgeführt werden und wurde auf 2023 verlegt. Ansonsten wurden einige Anbieter ersetzt (Internet, Telefonie) und Prozesse, wo möglich, vereinfacht und vereinheitlicht.

Im September 2022 hat die Leitung der Arche nach über 20 Jahren gewechselt. Wir haben diesen Anlass genutzt, um ein gemütliches Treffen für beide Wohngruppen zu organisieren, in dem die alte Leitung verabschiedet wurde und sich die neue Leitung sowie die Präsidentin des PRO FILIA Kantonalvereins Zürich persönlich vorstellen konnten. Die Frauen hatten Freude und es war eine schöne Gelegenheit, um die Dynamik der Gruppen zu beobachten und zu evaluieren.

HÄUSER / HOTELS / FOYER 2022

Verein	Häuser / Hotels / Foyer	Zielgruppe	Zimmer	MieterInnen		Gäste	
		Cible	Lits	Anzahl Nombre	Nächte Nuitées	Anzahl Nombre	Nächte Nuitées
BE	Wohnhaus PRO FILIA Bern	3 vermietete Wohnungen und 1 Atelier					
BE	Wohnhaus PRO FILIA Biel	5 vermietete Sozialwohnungen					
BS	PRO FILIA - Haus Basel	junge Frauen (fünf davon in Ausbildung)	7	7			
FR	Foyer Beauséjour Fribourg	Étudiantes	80	78	23'338		936
LU	Hotel Alpha Luzern	Student./Pensionäre/ Touristen	104	ca. 90	9'314	7'793	12'795
SO	Casa PRO FILIA Olten	Jugendliche	25	28	8'534		
TI	Casa della Giovane Lugano	behinderte Frauen	46	46	15'900		
ZH	Wohnhaus PRO FILIA Zürich	junge Frauen in Ausbildung	29	45	10'585		
ZH	Hotel Hottingen Zürich	Gäste	51	5	114	1'587	16'942
ZH	Wohngruppe ARCHE Zürich	Frauen zwischen 18 und 30 Jahren	16	18	5'840		
	Stiftung / Fondation						
GR	Casa Florentini Chur	Jugendliche In Ausbildung	127	ca. 85	29'113		698

MAISONS / HOTELS / FOYERS

Bâle

Maison PRO FILIA

La maison du Weiherweg dispose de plus de 7 chambres en location qui sont proposées à des jeunes femmes en formation. Grâce à la situation de la maison près du centre-ville ainsi que leur loyers modestes, les chambres sont toujours appréciées. En 2022 toutes les chambres ont été louées durablement.

Du point de vue du comité l'année a été marquée par une importante rénovation. Le chauffage au mazout a été remplacé par un système de pompe à chaleur. Le toit a été rénové et isolé et des panneaux solaires installés. La planification a été parfaite et tous les travaux ont été effectués conformément au plan en termes de temps et de budget. L'association a dû puiser dans les réserves financières. Le comité a lancé une campagne de dons qui a eu heureusement un écho positif. La bourgeoisie de Bâle, des fondations, des corporations, des associations d'employés et des membres de sociétés ont apporté des dons importants pour la rénovation et ont contribué à alléger la charge financière. Cependant, un projet social comme la maison PRO FILIA doit se construire sur une base solide à long terme. C'est pourquoi le comité a consenti à augmenter quelque peu les loyers. Malgré cela, le prix des chambres est resté comparable à d'autres offres similaires à Bâle et reste toujours avantageux.

Pour que les locataires puissent faire connaissance mutuellement, le comité de l'association a organisé une rencontre en juin avec tous les locataires sous la forme d'un apéro convivial. Un grand merci à Christine Utinger pour sa gestion prévoyante et chaleureuse.

Berne

Maison PRO FILIA

Nous avons loué le bâtiment situé à la Märzlistrasse 30 qui est situé directement au bord de l'Aar, près des bains et en-dessous du Palais Fédéral. Les trois appartements ainsi que les locaux de bureaux ont été loués continuellement en 2022. Aucun incident particulier ne s'est produit.



Bienne

Maison PRO FILIA

En 2021 suite à sa dissolution, l'Association PRO FILIA Bienne a acquis un bâtiment situé à la rue Général-Dufour No 114. Ce bâtiment comprend 5 petits appartements de 3.5 chambres qui sont loués depuis de nombreuses années; ils sont dans un état de construction varié. À long terme, des rénovations importantes seront à prévoir comme par ex. le changement du chauffage, au mazout actuellement, révision de la tuyauterie, mise à niveau aux conditions réglementaires et amélioration de l'isolation. L'évaluation des coûts et la planification ont été confiées à un bureau d'architectes et de spécialistes pour une première évaluation ainsi que pour établir un certificat énergétique du bâtiment. Basée sur les premiers résultats, une rénovation complète n'est pas prévue à court terme, cependant, l'une ou l'autre partie du bâtiment sont dans un état critique ou même mauvais et ont dépassé leur durée de vie ou presque. Ces points critiques devront faire prochainement l'objet de mesures adéquates. Sur la base de l'analyse en question, nous reviendrons bientôt sur les mesures à prendre.

Fribourg

Foyer Beauséjour Fribourg

Le Foyer Beauséjour jouit d'une bonne réputation pour ses chambres agréables, à un prix abordable et la situation centrale en ville de Fribourg. Nos résident:es apprécient le confort de nos nouvelles salles de bains.

L'année 2022 fut celle de la transition post-Covid. Au début, beaucoup d'étudiant:es ont privilégié les courts séjours préférant travailler à domicile. Dès le mois de septembre, la situation s'est stabilisée avec des demandes correspondant aux semestres académiques.

La soirée des étudiants, devenue une tradition, est toujours fort appréciée.

En fin d'année, nous avons eu l'opportunité de louer nos salles d'étude pour des cours de français donnés à des Ukrainiens.



Soleure

Casa PRO FILIA Olten

Avec 8534 nuitées, nous avons eu une occupation quasi complète, les chambres, avantageuses, étant très appréciées. Des demandes pour une chambre libre nous parviennent presque chaque jour. Après les années chères de pandémie nous sommes rendus à l'évidence d'augmenter la location afin d'absorber les coûts additionnels (surtout occasionnés par les coûts supplémentaires de notre équipe de net-

toyage). Comme précédemment nous avons des prix pour les chambres très modestes de CHF 300.-- à CHF 580.-- par mois.

À part 2 personnes au bénéfice d'aides sociales, les locataires sont tous.tes en formation ou en apprentissage. Un jeune Sénégalais et un jeune Syrien ont terminé leur formation de logisticien EFZ (Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis/certificat fédéral de capacité) avec succès ce qui nous a beaucoup réjoui. Ils sont très assidus et aujourd'hui ils économisent dans le but de chercher un logement. Beaucoup de nos hôtes restent parfois pendant des années dans la maison et ceci pour diverses raisons: peu de revenu malgré un emploi complet, pas de place de travail sûre sans certificat ou pas de chance de trouver un logement en tant qu'étranger. Beaucoup soutiennent aussi en plus leur famille restée à l'étranger.

Sous notre toit, c'est le monde entier qui se retrouve, les hôtes viennent d'Érythrée, de Somalie, de Macédoine, de Slovaquie, d'Afghanistan, de Grèce, d'Italie, d'Allemagne, du Sénégal, de Syrie. Cette diversité ethnique pourrait être source potentielle de conflits mais tous et toutes se donnent la peine de se comprendre et d'apprendre de l'autre et il y a rarement des problèmes de cohabitation.

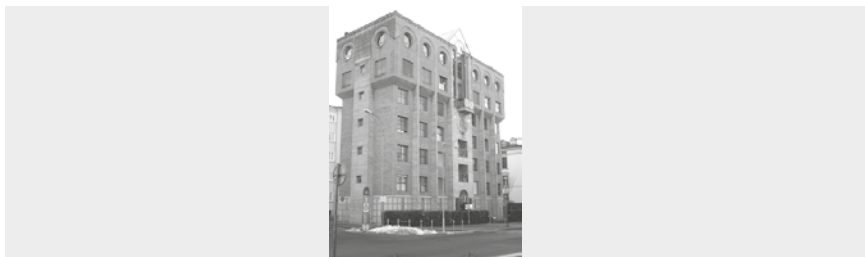
Tessin

Casa della Giovane Lugano

Depuis 2005 La Casa della Giovane à Lugano est devenue un home pour personnes avec des problèmes psychiques.

Il y a trois sortes de chambres meublées agréablement, modernes, organisées et fonctionnelles (maison principale, pour senior et protégées). Nous hébergeons en tout 46 femmes pour lesquelles nous offrons un service personnalisé.

Notre personnel hautement spécialisé et régulièrement formé s'occupe de l'hygiène et des soins personnels aux personnes ainsi que de l'environnement de leur chambre ainsi que de leurs activités et occupations de temps libre. Ces personnes participent ainsi à créer un climat de confort et attrayant dans la maison, ce qui continue de refléter l'esprit PRO FILIA Lugano.



Lucerne

Hôtel Alpha

Hôtes de passage - L'année 2022 a été une année de transition vers des temps bien meilleurs. Nous avons généré 12'795 nuitées pour des touristes. Ces chiffres sont cependant toujours - 80% des chiffres moyens des 10 années d'avant la pandémie. Cette dernière nous a encore occupé jusqu'au printemps, aussi à cause des durées de tra-

vail réduites. Nous avons finalement généré une occupation moyenne de 58% (y compris les pensionnaires).

Les conditions cadres du tourisme se sont de nouveau améliorées quelque peu, bien que nos précieux visiteurs en provenance d'Asie ne sont toujours pas revenus. Cependant, nous avons pu recevoir avec plaisir beaucoup de visiteurs en provenance des USA. Les visiteurs en provenance d'Europe étaient surtout des Allemands et venaient du Benelux. La majorité de nos hôtes étaient comme chaque année d'origine indigène. Nous sommes malgré tout parvenus à tourner sans aide étrangère. Ce qui reste un pilier de notre maison c'est d'offrir une ambiance familiale et personnalisée, de maintenir un niveau de service adéquat et surtout d'être une adresse appréciée pour les hôtes du monde entier. Notre longue collaboration avec les Hautes Écoles, les écoles professionnelles, l'université et les partenaires culturels du pôle Sud, le théâtre de Lucerne ainsi que d'autres partenaires comme par ex. Action pour le Carême et Caritas a été remise en route en 2022 et a fonctionné à plein régime. Pratiquement tous nos hôtes réguliers sont de retour ce qui nous a beaucoup réjoui.

Pensionnés et pensionnées – Nous avons retrouvé avec bonheur nos nuitées de pensionnaires au niveau de 9'3314 nuitées, chiffres que nous n'avons jamais atteints depuis 2007, à part les 2 années de pandémie. Néanmoins, nous avons observé un lent recul du nombre de pensionnaires en raison de la demande clairement accrue depuis l'été 2022 de la part des touristes. Par ailleurs, les étudiants sont aussi de retour chez nous.

Changements et Rénovations – La salle de lecture du 1^{er} étage a été partiellement rénovée. En outre, nous avons dû refaire l'isolation du puits de lumière du lift et de la buanderie des pensionnaires en raison d'écoulements d'eau. Au sous-sol, les puits de vidange ont été complètement purgés professionnellement et les problèmes électriques urgents résolus. Dans toute la maison nous avons remplacés tous les matelas et dans 4 chambres les lits complets. Une nouvelle porte anti-feu ainsi qu'une nouvelle machine à café pour la salle du petit déjeuner, ont été installés.

Zürich

Hôtel Hottingen

Après deux années de pandémie la maison est à nouveau bien occupée et le taux d'occupation était presque au niveau de celui de 2019.

Après les pays qui ont enregistré les plus hauts taux de réservation (Suisse et Allemagne) suivent ceux des pays européens qui se sont aussi renforcés. De même les réservations des pays d'outre-mer comme les USA et l'Australie ont à nouveau augmenté.

En collaboration avec le BVZ (Berufslehr-Verbund Zürich) nous formons toujours des jeunes gens depuis août 2022 avec 3 places d'apprentissage. Depuis 2021 nous avons toujours un apprenti pour un certificat EBA (Eidgenössisches Berufattest/brevet professionnel fédéral) d'employé en hôtellerie qu'il terminera en été 2023. Il s'agit d'un réfugié syrien reconnu qui vit en Suisse depuis 2015.

Depuis août 2022 il y a deux apprentissages EFZ (Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis/Certificat fédéral de capacité) pour une nouvelle profession « spécialiste en communication pour l'hôtellerie ». Ces deux places d'apprentissage sont occupées par deux jeunes femmes. Cette formation dure 3 ans et est effectuée en rotation avec 3 hôtels partenaires de la BVZ.

Zürich

Maison PRO FILIA Zürich

La demande pour une chambre chez nous a aussi été très importante en 2022. Nous avons eu beaucoup de demandes de la part d'étudiant.es ukrainien.nes et étonnamment beaucoup de demandes de la part de jeunes mineur.es suisses en provenance de l'étranger ainsi que de Suisse qui voulaient commencer leurs études à Zürich en été. Beaucoup sont venu.es frapper spontanément à notre porte. Ces personnes se sont adressées à nous juste avant le début des cours en désespoir de trouver un logement.

Grâce à l'engagement du comité PRO FILIA Zürich et grâce à de généreux donateurs et donatrices nous avons pu rénover complètement nos cuisines communautaires vieilles de 30 ans. Dans la foulée nous avons remplacé notre ancienne armoire électrique par un tableau électrique sécurisant ainsi le circuit électrique de la maison.

Zürich

Groupe de logements Arche

Le groupe de logements Arche se trouve dans le quartier zurichois Wipkingen et comprend deux bâtiments comprenant chacun 8 chambres. Les chambres sont proposées à des femmes en formation âgées entre 18 et 30 ans. L'Université de Zurich, le Poly de Zürich, la Haute École d'Art de Zürich, différentes sections de l'École d'Arts Appliqués de Zürich ainsi que le centre-ville sont aisément atteignables avec les transports publics. De belles chambres ainsi que des loyers modestes complètent l'offre et rendent l'Arche attrayante: les locataires restent souvent pendant plusieurs années, respectivement jusqu'à la fin de leur formation. Les groupes proviennent d'horizons et d'origines différents et forment une petite communauté. La demande est comme précédemment très forte.

La rénovation des armoires encastrées dans les chambres qui était prévue en été n'a pas pu être exécutée par la fondation Guthirt en raison d'un manque de ressources et de retards de livraisons; elle a été reportée à 2023. Sinon quelques fournisseurs (internet, téléphonie) ont été changés et certains processus simplifiés ou unifiés dans la mesure du possible.

En septembre, après 20 ans, la direction de l'Arche a été changée. Nous avons profité de cette occasion pour organiser une rencontre conviviale pour les deux communautés de locataires au cours de laquelle l'ancienne direction a pu fêter son départ et la nouvelle direction ainsi que la présidente de PRO FILIA Zürich ont pu se présenter personnellement. Les locataires étaient très contentes et cela a été une bonne occasion d'observer et d'évaluer la dynamique du groupe.



ACISJF-IN VIA - Internationaler Verband



Europäische Ebene

Auch 2022 wurden auf europäischer Ebene keine Treffen und keine Mitgliederversammlung durchgeführt.

Die europäischen Mitgliedsverbände hielten bilateral den Kontakt untereinander. Bei Fragen kontaktierten sie direkt die Ansprechpartnerin des anderen Verbandes. Zudem lassen sie ihre Informationsbriefe den anderen Verbänden zukommen. Inzwischen sind mehrere Verbände in Social-Media-Kanälen aktiv, und so lassen sich grenzüberschreitend die Aktivitäten der anderen Verbände verfolgen.

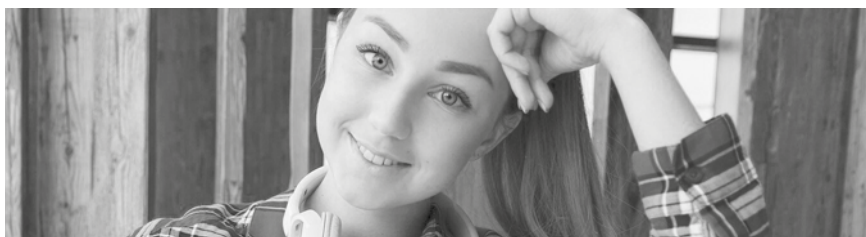
Globale Ebene

Die Internationale Präsidentin, Myriam Diaz Camargo aus Kolumbien, leitete Informationen über Aktivitäten in den einzelnen Verbänden, Berichte der internationalen Organisationen und spirituelle Impulse an die Mitglieder des Verbandes weiter. Das Internationale Büro führte Video-Treffen und eine Sitzung durch, um die inhaltliche Ausrichtung, organisatorische Fragen sowie die Finanzsituation des internationalen Verbands zu besprechen.

Die Mitgliedsverbände hatten nach wie vor mit den Folgen der Pandemie, auch in wirtschaftlicher Hinsicht zu kämpfen. Aktivitäten konnten nicht wie geplant umgesetzt werden, die Kosten für die Aufrechterhaltung der Infrastruktur müssen dennoch getragen werden. Bei den europäischen Verbänden kommen die Folgen des Kriegs gegen die Ukraine erschwerend hinzu. Dies berichteten die Delegierten bei einem Video-Treffen des Internationalen Rates.

Der Internationale Rat traf im November 2022 zusammen, um notwendige Satzungsänderungen zu besprechen und die statutäre Sitzung des Internationalen Rates im April 2023 und die für Ende 2023 vorgesehene Generalversammlung vorzubereiten. Bei der Sitzung wurden die Mitgliedsverbände aufgerufen, nach einem geeigneten Ort für die Durchführung der internationalen Versammlung und nach Kandidatinnen für die anstehende Vorstandswahl zu suchen.

Regine Rosner Internationales Büro in Genf



ASSOCIATION INTERNATIONALE - ACISJF-IN VIA



Niveau européen

Comme en 2021 aucune rencontre et Assemblée des membres n'a pu être organisée en 2022.

Les associations européennes des membres ont gardé le contact entre elles de façon bilatérale. En cas de question les contacts directs entre protagonistes ont été organisés. En outre, les lettres d'information des associations membres ont été partagées régulièrement. Certaines associations utilisent les réseaux sociaux pour communiquer entre temps. Ainsi, il a été possible pour les associations de continuer à communiquer au-delà des frontières et de rester actives pendant la pandémie et de proposer leurs offres.

Niveau global

Les associations de membres ont continué à recevoir de la part de la présidente internationale Myriam Diaz Camargo, Colombie, les impulsions spirituelles ainsi que les informations concernant les activités de l'association de même que les rapports des organisations internationales. Le bureau international a dirigé plusieurs rencontres par vidéo afin de discuter les questions d'organisation, la situation financière ainsi que la vie de l'association pendant la pandémie.

Les associations membres ont géré comme précédemment les conséquences de la pandémie avec en plus l'aspect économique. Les activités n'ont pas toujours pu être organisées conformément à la planification, les coûts inhérents au maintien des infrastructures ont dû être assumés. Concernant les associations européennes, les suites de la guerre contre l'Ukraine les ont gravement influencées comme elles l'ont rapporté lors d'une conférence vidéo du Conseil International.

Le Conseil International s'est réuni en novembre 2022 afin de discuter les amendements nécessaires ainsi que pour préparer l'Assemblée statutaire du Conseil International prévue en avril 2023 ainsi que celle de l'Assemblée Générale prévue fin 2023. Lors de cette réunion des associations membres, la recherche d'un site pour organiser l'Assemblée Internationale ainsi que la recherche de candidat:es pour la prochaine réunion du Comité ont été adressées.

Regine Rosner

Bureau international, Genève



VORSTAND / COMITÉ

Präsidentin
Présidente
seit 2017

Therese Suter
Höhenweg 14
4657 Dulliken

062 295 26 54
079 736 26 85
suter.therese@bluewin.ch

Finanzen/Finances
seit 2021

Jacqueline Menzi
Talhubelstrasse 15
4658 Däniken

062 298 16 88
079 234 72 76
j.menzi@menzi.com

Kontakte/Contacts
Membre du comité
seit 2021

Verena Donzé
Dufourstrasse 68
2502 Biel

032 322 80 47
079 333 80 24
verena.donze@bluewin.ch

Au-pair-Vermittlung
Placement au pair
ab 2023

Ornella Serrago
Terrassenweg 27
4600 Olten

062 296 50 57
079 425 34 89
ornella@serrago.ch

Revisoren/réviseurs

Karl Caminada
Bumelochstrasse 32
4656 Starrkirch-Wil

062 295 44 01
kari.caminada@bluewin.ch

Martin Restelli
Auf der Mauer 5
8800 Thalwil

martin.restelli@bluewin.ch

Delegierter/Délégué
PRO FILIA Schweiz bei
Bahnhof & Mobilität AG
seit 2021

Toni Hodel
Florastrasse 24
3005 Bern

031 819 68 55
079 659 69 38
toni.hodel@gmail.com

Geschäftsstelle/
Bureau de l'association
PRO FILIA

Beckenhofstrasse 16
8006 Zürich

044 361 53 31
info@profilia.ch

KANTONALPRÄSIDENTINNEN / PRÉSIDENTES CANTONALES

BS	Sylvia Martinez, Strassburgerallee 13, 4056 Basel	061 643 21 12 syl.martinez@bluewin.ch
BE	Monique Sinniger-Jeker, Sonnmattweg 21, 4656 Starrkirch-Wil	062 295 43 45 msinniger@bluewin.ch
FR	Andrea Burgener Woeffray, Planche-Supérieure 30, 1700 Fribourg	026 322 83 10 andreaburgener@bluewin.ch
NW	Monika Haas-Odermatt, Gräbli 7, 6370 Stans	041 610 62 24 info@haas-garage.ch
SO	Therese Suter, Höhenweg 14, 4657 Dulliken	062 295 26 54 suter.therese@bluewin.ch
TG	Astrid Stucki-Rieser, Im Geeren 8, 8552 Felben-Wellhausen	052 765 18 55 stucki.astrid@gmail.com
TI	Bruna Conti-Rovelli, via Breggia 9, 6830 Chiasso	091 683 23 19 bruna.contirovelli@gmail.com info@casadellagiovane.ch
VD	Alexia de Buttet, chemin du Coteau 18, 1009 Pully	021 601 98 61 alexia2buttet@yahoo.fr
ZS Zentral- Schweiz	Irene Röösl Fischer, Primelweg 26, 6005 Luzern	041 360 87 84 irene.roeoesli@profilia.ch
ZH	Ulrike Disler, Hottingerstrasse 31, 8032 Zürich	044 363 55 00 076 202 24 00 ulrike.disler@profilia-zuerich.ch

HÄUSER / HOTELS / FOYER

BE	PRO FILIA Wohnhaus, Marzilistrasse 30, 3005 Bern bern@profilia.ch		
	PRO FILIA Wohnhaus, General-Dufourstrasse 114, 2502 Biel, bern@profilia.ch		
BS	PRO FILIA-Haus, Weiherweg 22, 4054 Basel c.utinger@gmx.ch	061	271 94 95
FR	Foyer Beauséjour, rue Joseph Piller 4, 1700 Fribourg florian.lehner@foyer-beausejour.ch	026	347 33 77
LU	Hotel Alpha, Pilatusstrasse 66 / Zähringerstrasse 24 6003 Luzern www.hotelalpha.ch - info@hotelalpha.ch	041 Fax 041	240 42 80 240 91 31
SO	Casa PRO FILIA, Tannwaldstr. 44, 4600 Olten suter.therese@bluewin.ch	062	296 63 17
TI	Casa della Giovane, Corso Elvezia 34, 6900 Lugano info@casadellagiovane.ch	091	911 66 46
ZH	WOHNHAUS PRO FILIA, Mühlebachstrasse 88 wohnhaus@profilia-zuerich.ch	044	383 30 04
	PRO FILIA Wohngruppe ARCHE, Rötelstrasse 69 8037 Zürich - arche@profilia-zuerich.ch	044	361 26 91
	Hotel Hottingen, Hottingerstrasse 31, 8032 Zürich www.hotelhottingen.ch - roger.giger@hotelhottingen.ch	044 Fax 044	256 19 19 256 19 00

STIFTUNG / FONDATION

GR	Casa Florentini, Engadinstrasse 31, 7000 Chur www.casaflorentini.ch - info@casaflorentini.ch	081	257 12 70
-----------	---	-----	-----------

SOS BAHNHOFHILFE / SOS AIDE EN GARE

Basel SBB	Standort beim Gleis 1 neben der Polizei	061 271 37 23 079 698 29 51 basel@bahnhofhilfe.ch
Bern	Standort nach dem «Treffpunkt», Türe links in Richtung Gleisunterführung	079 606 49 69 bern@bahnhofhilfe.ch
Biel	Standort in der Haupthalle neben dem Lift klingeln Büro im 3. Stock	032 322 19 01 079 380 06 16 biel@bahnhofhilfe.ch
Chiasso		079 505 03 66
Genf Cornavin	Gleis 1, Richtung Lausanne	022 732 00 90 079 505 09 11 geneve@aide-en-gare.ch
Luzern	Standort beim Gleis 3 Sektor B	041 210 00 60 079 500 26 00 luzern@bahnhofhilfe.ch
Olten	Standort beim Gleis 4 Sektor D	051 229 52 40 079 505 03 42 olten@bahnhofhilfe.ch
Zürich HB	Standort Mittelgeschoss beim Warteraum	044 211 92 77 079 505 08 36 zuerich@bahnhofhilfe.ch

www.bahnhofhilfe.ch / www.aide-en-gare.ch

AU-PAIR VERMITTLUNGSBÜROS / BUREAUX DE PLACEMENT

	Ressortleitung	Ornella Serrago	079 425 34 89
FR BE	Foyer Beauséjour 4, rue Jos. Piller 1700 Fribourg fr@profilia.ch	Claudine Gauch Carmen Landolt Läubli bis Juni 2023 Yolanda Gasser	026 347 33 89 Fax 026 347 33 78
NS* ZH/AG BL/BS/ SO/SH GL	Beckenhofstrasse 16 8006 Zürich ns@profilia.ch	Verena Huber	077 504 24 40
TG SG/ AR/AI	Egg 2 8372 Wiezikon bei Simach tg@profilia.ch	Alessandra Crivelli	077 527 26 84
TI GR	Corso Elvezia 34 6900 Lugano ti@profilia.ch	Monika Zimmermann bis Herbst 2022 Andréa Lindi	076 417 22 55
VD VS/GE NE/JU	Av.de Rumine 32 1005 Lausanne vd@profilia.ch	Verena Huber	021 323 77 66
ZS** LU/ZG UR/SZ NW/OW	Pilatusstrasse 70 6003 Luzern zs@profilia.ch	Amel Simon-Vermot	041 240 35 22
	Sprachschulen Av.de Rumine 32 1005 Lausanne vd@profilia.ch	Verena Huber	021 323 77 66

* Nordschweiz, ** Zentralschweiz



**Geschäftsstelle/
Sekretariat**

PRO FILIA
Schweizerischer Verband
Beckenhofstrasse 16
8006 Zürich

044 361 53 31
info@profilia.ch
www.profilia.ch

Spendenkonto

PC-Konto 17-210-2
IBAN CH89 0900 0000 1700 0210 2

